

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras erklärt, dass in der Mitteilung der sich noch in 2018 ergebende Handlungsbedarf dargelegt werde.

So sei geplant die Helene-Lange-Schule (HLS) so umzugestalten, dass dort 30 Arbeitsplätze eingerichtet werden. Der Bereich „Hochbau“ werde in die HLS umziehen. Diese provisorische Lösung werde mit etwa 100.000,- € zu Buche schlagen.

Ggf. käme auch eine langfristige Nutzung des HLS in Frage. Dann sei Platz für ca. 100 MitarbeiterInnen. Ein entsprechender Umbau werde aber teurer.

Die längerfristigen Perspektiven für die Raumplanung werden mit externer Hilfe entwickelt und nach den Sommerferien vorgestellt.

Dabei werden dann auch verschiedene Lösungsalternativen dargelegt.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	/
<b>Ratsversammlung:</b>	Kenntnisnahme